

# ZIB startet MuT Projekt

## Stark im Beruf mit dem Kooperationsnetzwerk

Die kurbel - das Zentrum für Integration und Bildung (ZIB) – Bildungsinitiative, die Agentur für Arbeit Oberhausen, das Jobcenter Oberhausen, der Integrationsrat der Stadt Oberhausen und das Kommunale Integrationszentrum konnten über 100 Oberhausener Mütter mit Zuwanderungsgeschichte zur ersten Informationsveranstaltung des MuT Projektes (Mütter und Talent) dieser Art begrüßen.

Mütter mit Migrationshintergrund haben immer noch deutlich schlechtere Chancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt.

In diesem Projekt werden Mütter mit Migrationshintergrund beraten, qualifiziert, betreut und auf die Anforderungen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes vorbereitet.

„Arbeitsmarkt-Profis können Mütter mit Zuwanderungsgeschichte erfolgreich in Erwerbstätigkeit vermitteln. Oberhausen ist eins von

bundesweit rund 90 Projekten im Programm „Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein“ des Bundesfamilienministeriums.“, so Kristina Broens, die das Bundesprogramm im Auftrag des Familienministeriums begleitet und am Dienstag als Moderatorin durch die Veranstaltung führte.

Nach der Eröffnung durch den Geschäftsführer der kurbel, Ulrich Klein, würdigte auch die Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz der Stadt Oberhausen das besondere Engagement der kurbel, die tatkräftig Mütter auf ihrem Weg in die Arbeitswelt und den Beruf unterstützt.

Über 100 Mütter mit Migrationshintergrund hatten sich dazu im Foyer der ZIB-Bildungsinitiative eingefunden und lauschten mit Interesse den Worten der Referenten.

Die Frauen standen an

diesem Tag im Mittelpunkt und nutzten gerne alle Angebote, um die Kontakte zu knüpfen.

### ZIB sucht Unternehmen zur Zusammenarbeit

Projektleiterin Serap Tani zog ein bisheriges Fazit „Wir freuen uns, dass das Programm auch bei uns in Oberhausen erfolgreich ist. Bisher haben 70 Mütter an unserem Projekt teilgenommen. Aktuell begleiten wir 29 Frauen auf ihren Weg in Arbeit. 15 Frauen haben bereits in Job oder Ausbildung gefunden. Unser guter Draht zur Arbeitsagentur, zum Jobcenter und zu Unternehmen hat sich als maßgeblich für den Erfolg erwiesen. Die Zusammenarbeit mit den Unternehmen möchten wir intensivieren und verstetigen. Dazu suchen wir noch Unternehmen, die interessiert sind an Müttern mit Talenten!“



Auf dem Foto: die Teilnehmer der Informationsveranstaltung MuT.

Foto: privat